Sulzbacher Anzeiger

Nr. 39 · 1. 10. 2021

mit amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Sulzbach (Taunus)

Herausgeber: Verlag Schwalbacher Zeitung Mathias Schlosser
Telefon 0 61 96 / 84 80 80 • info@sulzbacher-anzeiger.de

Sulzbacher Spitzen

Frage des Preises

von Mathias Schlosser

Armin Laschet hat die Wahl am Sonntag verloren. Und obwohl er im Moment wirklich kein Gewinner ist, hat er gute Chancen, der nächste Kanzler zu werden. Das liegt zum einen daran, dass die nicht einmal zwei Prozentpunkte Vorsprung der SPD bei einem Ergebnis von um die 25 Prozent nicht viel zu bedeuten haben. Sowohl Laschet als auch Scholz sind von drei Vierteln der Wählerinnen und Wähler nicht gewählt worden. Ein klarer Regierungsauftrag sieht anders aus.

Im Vorteil ist Armin Laschet, weil er in den Koalitionsverhandlungen Grünen und FDP mehr anbieten kann. Die CDU erwartet von ihrem Spitzenmann nur, dass er Bundeskanzler wird. Der Preis spielt – allem Gemurre in der Fraktion zum Trotz – beinahe keine Rolle. Schließlich ist man inhaltlich ohnehin kaum festgelegt. Da sind zum Beispiel beim Klimaschutz große Zugeständnisse möglich. Selbst das Amt des Bundespräsidenten könnte die CDU den Grünen anbieten.

Ganz anders Olaf Scholz. Der kann seinen Parteifreund Frank-Walter Steinmeier nicht einfach zur Verhandlungsmasse erklären. Und einen FDP-Finanzminister wird die linke SPD-Basis genauso wenig goutieren wie einen Verzicht auf eine Vermögenssteuer.

Kurz: Laschet kann die Grünen leichter von „Jamaika“ überzeugen als Scholz die FDP von einer „Ampel“. Im Wahlkampf war die inhaltliche Leere einer der größten Schwachpunkte von Armin Laschet. In den Verhandlungen könnte ihn nun genau das zum Sieger machen.

Wahltag. *Sofort nach Schließung der Wahllokale begann am Sonntag auch in Sulzbach die Auszählung der Stimmen. Wie die Gemeinde gewählt hat, lesen Sie auf* *Seite 5*.

Jubiläum in Planung

Brigitte Boje bleibt weiter an der Spitze der Sulzbacher Sängerinnen und Sänger

Eigentlich wollte Brigitte Boje, die seit 30 Jahren als Vorsitzende an der Spitze der Sulzbacher Sängervereinigung steht, bei der Jahreshauptversammlung als Chefin nicht mehr kandidieren. „Denn ich werde ja bald 80“, sagte die 77-Jährige. Auf die engagierte Vereinsfrau, die seit einigen Jahren auch Vorsitzende des Freundeskreises Schönheide ist, kommt jetzt noch ein ganz besonderes Ereignis zu: Die Sängervereinigung - der älteste Verein in Sulzbach - wird im nächsten Jahr 150 Jahre alt.

Zweifellos ist das ein besonderes Ereignis - für die Gemeinde, für den Verein und auch für die Vorsitzende. Also heißt es für Brigitte Boje „Ärmel hochkrempeln, noch einmal Vollgas geben, weitermachen“. 150 Jahre Sängervereinigung – das will sich die Powerfrau nicht entgehen lassen. Das sahen die aktiven und passiven Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung im Saal im Bürgerhaus Platz an der Linde genauso und bestätigten sie als Vereinsvorsitzende.

Zuletzt wurde die Sängerschar durch die Corona-Pandemie stark gebeutelt: keine Konzerte, keine Weihnachtsfeier, Proben-Zwangspause. Chorleiter Heinz Marosch bot Online-Proben an, die auch von einem Teil der Sängerschar dankend angenommen worden sind unter dem Motto „Besser als gar nichts“.

Doch seit einigen Wochen sind Präsenz-Treffen wieder möglich. Zunächst erklangen die Lieder im Hof des Chormitglieds Luise Christian unter freiem Himmel im Anwesen in der Kirchstraße und zuletzt mittwochs um 19 Uhr im Saal des Bürgerhauses. Brigitte Boje und ihr Team drücken jetzt fest die Daumen, dass es in Zukunft weiter bergauf geht. Denn im Jubiläumsjahr 2022 hat der Verein, der derzeit 140 Mitglieder zählt, von denen 49 aktiv singen, einiges vor.

Mit einem Neujahrsempfang, so der derzeitige Stand, soll das Jubiläum am Jahresanfang im Bürgerzentrum Frankfurter Hof eingeläutet werden. Am Sonntag, 22. Mai, ist in den Eichwaldhallen um 15 Uhr ein Fest-Konzert geplant. Teilnehmen werden neben dem Jubiläumschor das Ensemble „Voice:Ten“ sowie einige befreundete Chöre.

Am Samstag, 9. Juli, heißt es um 19 Uhr in den Eichwaldhallen „Swinging Birthday“ bei einer Geburtstagsparty der besonderen Art. Die Sängervereinigung präsentiert Country-Swing mit Helt Oncale und seiner „Texas House Band“ sowie Line Dance der „Desperados“ des Turnvereins Sindlingen.

Zu einem Höhepunkt werden soll das Konzert der „Ural Kosaken“ unter der Mitwirkung des Jubiläumschors der Sängervereinigung am Sonntag, 18. September. Den Schlusspunkt setzt dann das traditionelle Konzert „Herbstzeitlose“ im November. Es heißt „Show Time“ mit dem Jubiläumschor der Sängervereinigung, der als Stargast Graham Bonney präsentieren will.

Neben der Vereinsvorsitzenden Brigitte Boje wurden folgende Vorstandsmitglieder der Sängervereinigung in ihren Ämtern bestätigt: Gisela Weigelt als zweite Vorsitzende, Barbara Mainka als Schriftführerin, Georg Bäker als stellvertretender Schriftführer, Roswitha Wiesinger als Kassiererin sowie die Beisitzerinnen und Beisitzer Luise Christian, Mechthild Geis, Hans Hansen und Renate Schoppet.

Ausgeschieden aus dem Vorstand sind aus Altersgründen Gretel Schmidt und Klaus Wenzel. Klaus Wenzel, der den Verein in den vergangenen Jahren mit geprägt hat, steht aber als Berater weiter zur Verfügung. Neu begrüßt im Vorstand wurde Michael Krauß als stellvertretender Kassierer. **red**

Als Neuling im Vorstand begrüßt die Vereinsvorsitzende Brigitte Boje (2.v.r.) den stellvertretenden Kassierer Michael Krauß. Die zweite Vorsitzende Gisela Weigelt (links) und die Schriftführerin Barbara Mainka wurden in ihren Ämtern bestätigt. *Foto: Mirwald*

BMW zerkratzt

Einen Sachschaden von schätzungsweise 1.500 Euro verursachten Unbekannte in der Nacht zum Donnerstag vergangener Woche an einem geparkten Pkw.

Der BMW Z3 stand von Mittwochnachmittag bis Donnerstagvormittag in der Eschborner Straße, als jemand den Lack im Bereich der Fahrerseite mit einem spitzen Gegenstand zerkratzte. Hinweise nimmt die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Eschborn unter der Telefonnummer 06196/9695-0 entgegen. **pol**

Versammlung

Der Verein zur Förderung der Ökumenischen Diakoniestation Vortaunus lädt seine Mitglieder für Donnerstag, 21. Oktober, zur Jahresversammlung ein.

Diese findet ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde Neuenhain in der Herrngasse 7 in Bad Soden statt. Es ist eine gemeinsame Versammlung aller Mitglieder in Bad Soden, Altenhain, Neuenhain, Liederbach und Sulzbach. Neben den Berichten sind Neuwahlen vorgesehen. Interessierte Bürger sind eingeladen. **red**

„Mehr Platz für Fahrräder“

Zum Weltkindertag rief das Kinderhilfswerk UNICEF auch die Sulzbacher Kinder auf, ihre Wünsche und Ideen kund zu tun.

Auch der zehnjährige Mustafa Mustafa nahm sich das zu Herzen und brachte es auf den Punkt: „Wir wollen mehr Platz für Fahrräder anstatt Autos, mehr grüne Landschaft, Bäume und einen guten Fußball- und Basketballplatz.“ Damit lag er voll im Trend, nicht nur für Sulzbach. Und für seine Ideen zu einer kinderfreundlicheren Umgebung in Sulzbach gab es von UNICEF einen 10 Euro-Gutschein, den die Gemeinde stiftete. **red**

Jetzt Vorfreude pflanzen!

- Große Auswahl an besonderen Blumenzwiebeln
- Langblühende Stauden
- Hochwertige Obstgehölze
- Am Wochenende Köstliches aus unserem Café „Le Pic Vert“ von 12 bis 18 Uhr

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Samstag 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Müller & Pfützner GmbH
Westerbachstr. 247 • 65936 Frankfurt/M.
Tel.: 069 - 34 18 97 • Fax: 069-34 35 17
www.gartencenter-frankfurt.de

ANKAUF ANKAUF ANKAUF

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Porzellan, Schallplatten, Eisenbahn, Leder-und Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort, Mo.-So. von 8-21 Uhr
☎ 069 / 17516793

Barankauf Pkw und Busse
– trotz Corona – in jedem Zustand, mit und ohne Mängel, sichere Abwicklung.
Tel. 069/20793977 o. 0157/72170724

„Gute Handwerker kommen in den Himmel. Flinke Handwerker kommen gleich.“

Heizung Sanitär
Fliesen Elektro

bht 06196 / 568631 www.bht-eschborn.de
bht Kundendienst. Einfach weil wir's können.

Achtung! Achtung!

Sammler kauft Pelze, Nerze aller Art, Porzellan, Bleikristall, Krüge, Schallplatten, Bilder, Näh- und Schreibmaschinen, Ferngläser, Bernstein, Zinn, Modeschmuck, Gardinen, Puppen, Perücken, Uhren, Münzen, Silber aller Art, Orden, Militärsachen, Teppiche, Möbel, Kleider, Taschen, Alt-, Zahn- und Bruchgold, Goldschmuck, komplette Nachlässe, auch Wohnungsauflösungen.
100% seriös. Kostenlose Werteinschätzung und Beratung. Zahle bar und vor Ort. Täglich von 7 bis 21 Uhr (auch am Wochenende)
Tel. 069 / 27 14 60 25

Große und kleine Entdeckungen im Arboretum

Förster und Waldpädagoge Christian Witt führte durch den herbstlichen Waldpark – Große Artenvielfalt

Nach dem einführenden Vortrag im Waldhaus sammelten sich die Teilnehmenden, ausgerüstet mit Regenschirm, um zur Führung durch das Arboretum aufzubrechen. *Foto: te*

Am vergangenen Sonntag hatte das Forstamt Königstein zu einer Führung durch das Arboretum unter der Leitung des ehemaligen Försters Christian Witt eingeladen.

Pünktlich mit der Veranstaltung setzte Regen ein. Gemäß Wetterprognose regnete es teils in Strömen – zum Glück aber nicht für lange Zeit. Das störte nicht weiter, da es zur Orientierung mit einem einführenden Vortrag im Waldhaus losging. Dabei wurde den 17 Teilnehmenden an Hand einer Übersichtstafel zunächst die Weitläufigkeit und die Vielfalt des Arboretums grob beschrieben.

Der Regen wurde schwächer und dank des geschickten Timings von Christian Witt konnte die eigentliche Führung dann fast ganz ohne Regen starten. Es klarte sogar ein wenig auf.

Rund drei Stunden führte der Förster im Ruhestand die teilnehmenden Kinder und Erwachsenen durch das Arboretum. Christian Witt beantwortete dabei die vielfältigen Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Erste Station war an einer Waldrandzone, wo auf einer Fläche von ungefähr zehn mal zehn Metern gezeigt wurde, wie viele der im Arboretum vertretenen 65 Sträucher- und Baumarten bereits auf einem so kleinem Raum anzutreffen sind. Zum Beispiel stellte Christian Witt die Eiche vor, deren Vollmast in diesem Jahr weniger üppig ist. Er zeigte die Lupinie, einen Wildapfel, dessen Früchte sehr sauer sind. Auch die Hundsrose, die sogenannte Hagebutte, die berühmt für Juckpulver und Vitamin C ist, war vertreten. Sie trug einem seltenen, von der Gallwespe zu Fortpflanzungszwecken verursachten Rosenapfel. Ebenso wachsen dort Liguster, Hartriegel, Schwarzdorn, Walnuss, Ahorn, Sal-Weide, Kiefer, Weißdorn und Hasel.

Dann wurden noch Hinterlassenschaften von verschiedenen Wildtieren, eine verendete Spitzmaus, Wildschäden an Bäumen und diverse abgestorbene Eschen entdeckt. **te**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44 - 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Impressum

Der Sulzbacher Anzeiger erscheint im:

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196 / 84 80 80
Fax: 06196 / 84 80 82
info@sulzbacher-anzeiger.de

Anzeigenannahme:
Telefon: 06196 / 84 80 80
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Druck:
Coldsetinnovation Fulda
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik
Alzenauer Straße 33 a
63517 Rodenbach
Telefon: 06184 / 9 93 98 00

Redaktionschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Anzeigenschluss:
Dienstag, 18 Uhr

Druckunterlagenschluss:
Donnerstag, 10 Uhr

Aus den Kirchengemeinden

Kirchennachrichten für die Zeit vom 02. Oktober bis 08. Oktober 2021

Katholische Pfarrei St. Marien und St. Katharina Bad Soden

Samstag, 02. 10.
16.00 Uhr Taufen
(St. Katharina, Bad Soden)
18.00 Uhr Messe
(Maria Geburt, Altenhain)

Sonntag, 03. 10.
09.30 Uhr Messe
zu Erntedank mit Kita
(Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)
11.00 Uhr Messe
mit Erstkommunion
(St. Katharina, Bad Soden)
09.30 Uhr Messe
zu Erntedank
(Maria Hilf, Neuenhain)

Mittwoch, 06. 10.
09.15 Uhr Messe
(Maria Rosenkranzkönigin, Sulzbach)

Donnerstag, 07. 10.
19.00 Uhr Messe
(Maria Hilf, Neuenhain)

Freitag, 08. 10.
19.00 Uhr Messe
(Maria Geburt, Altenhain)

Die katholische Kirche in Sulzbach ist täglich geöffnet von 08.00 bis 18.00 Uhr.

Wir bitten um Voranmeldung zu den Gottesdiensten.

Kirchliche Dienste

Pfarrer: Alexander Brückmann, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kirche St. Katharina und **Zentrales Pfarrbüro Bad Soden,** Salinenstraße 1: Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10.00 bis 13.00 Uhr, Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr
Doris Malka, Tel.: 2 04 87 - 20, *buero-badsoden@katholisch-maintaunusost.de*
Martina Schönthaler, Tel.: 2 04 87 - 22, *m.schoenthaler@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Anka Cordes-Leick, Sprechzeiten nach Vereinbarung

Caritas-Sprechstunde in der Regel donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro

Kirche Maria Rosenkranzkönigin und **Pfarrbüro Sulzbach,** Eschborner Straße 2a: Öffnungszeiten: Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Doris Malka und Irmi Zeikowski, Tel.: 2 04 87 - 27, *buero-sulzbach@katholisch-maintaunusost.de*

Gemeindereferentin: Bettina Pawlik, Sprechstunde nach Vereinbarung

Krankenhausseelsorge: Main-Taunus-Kliniken Bad Soden: Johannes Edelmann, Tel.: 65 78 67 / St.-Valentinushospital: Karl Schermuly, Tel.: 0160 / 2 09 52 65

Kindertagesstätte Sulzbach: Neugartenstraße 46, Bettina Watzl (Leitung), Tel.: 2 04 87 - 60, *kita-sulzbach@marienskatharina.de*

Vermietung Pfarrheim Sulzbach: Janina Koj, Tel.: 749 25, *pfarrheim.sulzbach@t-online.de*

Treffpunkt Eltern-Kind-Gruppen: Kontakt über Kita Sulzbach, Tel.: 2 04 87 - 60

Häusliche Krankenpflege: Ökumenische Diakoniestation Kronberger Straße 1, Bad Soden, Leitung: Michael Möllmann, Tel.: 2 36 70

Caritas-Anziehpunkt: Schwalbach, Limes Einkaufzentrum, Marktplatz 7, Tel.: 5 61 40 65

Evangelische Kirchengemeinde Sulzbach (Ts.) Platz an der Linde 5

Sonntag, 03. 10.
10.00 Uhr Erntedankfest – Festlicher Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche; Pfarrer Michael Gengenbach

Zu den Gottesdiensten können sie sich über *https://eksulzbach.church-events.de/* online anmelden. Es sind jeweils mindestens 10 Plätze für die Anmeldung am Eingang reserviert.

Das Büro der Kirchengemeinde ist zur Zeit nicht besetzt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Michael Gengenbach, Tel. 0 61 96 / 50 07 12 – Mail: *michael.gengenbach@ekhn.de* oder an Pfarrerin Daniela von Schoeler, Tel. 0 61 96 / 50 07 13 – Mail: *daniela.vonschoeler@ekhn.de*

Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr für das persönliche Gebet geöffnet.

Ev. Pfarramt: Gemeindesekretärin Elke Knickel, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07 - 10, Fax: 50 07 - 18, *kirchengemeinde.sulzbach@ekhn.de, www.evangelisch-in-sulzbach.de*
Das Pfarrbüro ist zur Zeit nicht besetzt.

Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07 - 12, *michael.gengenbach@ekhn.de*

Pfarrerin Daniela von Schoeler, Platz an der Linde 5, Tel.: 50 07 - 13, Mobil: 0176 / 61 195 195, *Daniela.vonschoeler@ekhn.de*

Matthias Brandt, Vorsitzender des Kirchenvorstandes, Tel.: 0173 / 3 23 70 06

Ev. Gemeindehaus: Küster und Hausmeister Josef Voege, Platz an der Linde 4, Tel.: 7 49 85, Montag freier Tag.

Kantorin Capucine Payan – in Elternzeit
Kantorin Joanna Lenk – Vertretung, Tel.: 0176 / 63 68 08 84, *Joanna.lenk@ekhn.de*

Saalvermietung über Sandra Schiwy, An der Schindhohl 9, Tel.: 7 42 08, *sandra_schiwy@web.de*

Evangelische öffentliche Bücherei: Leitung Dorrit Christian, Ulrike Groh, Carol Koller; Cretzschmarstraße 6, Frankfurter Hof, *evoeb@gmx.de*
Öffnungszeiten: Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr. Mittwoch und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr. Jeden 1. Samstag im Monat von 10.00 bis 13.00 Uhr. In den Ferien nur Mittwoch von 16.00 bis 19.00 Uhr.
Medien können weiterhin per Telefon, per Mail oder über den Onlinekatalog reserviert werden.
evoeb@gmx.de, Tel. 9 99 63 83

Evangelische Kindertagesstätte: Komm. Leiterin Cynthia Emmanuele, Platz an der Linde 4, Tel.: 50 07 - 15, *kita.sulzbach@ekhn.de*
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7.30 bis 15.00 Uhr.

Offene Kirche: Pfarrer Michael Gengenbach, Platz an der Linde 4. Die Kirche ist täglich bis 18.00 Uhr geöffnet.

Neuapostolische Kirche in Hessen KdöR Gemeinde Kelkheim/Ts. Tilsiter Straße 25

Die Gottesdienstzeiten der Neuapostolischen Kirche Kelkheim/Bad Soden finden Sie unter *nak-kelkheim.de* im Internet.

Nutzen Sie die Erfahrung und Sachkenntnis eines traditionellen Bestattungsunternehmens…

Carsten Pauly

Pietät Heun
BESTATTUNGEN
Ndl. Vöth+Partner GmbH
Als Bestattungs-Meisterbetrieb seit Generationen an Ihrer Seite

- Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
- Fachunternehmen für In- und Auslandsüberführungen
- Übernahme aller Formalitäten im Trauerfall
- Sterbegeldversicherungen

Sie erreichen uns jeder Zeit, Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen.
75 00 16 Rufen Sie uns an
Hauptstraße 61 - 65843 Sulzbach

Geburtstag
Jubiläum
Hochzeit
Todesfall

… mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Sulzbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Sulzbacher Anzeiger

Partner der Deutschen Bestattungs-Vorsorge-Treuhand AG
Tag- und Nachtdienst, auch an Wochenenden und Feiertagen, für alle Bestattungsdienstleistungen
FACHGEPRÜFTER BESTATTER
PIETÄT ZACHOW
vormals PIETÄT BILZ
Inh: Dipl.-Betriebswirt (FH) Dipl.rer.pol E. Zachow
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Qualifizierte Bestattungsfachbetriebe führen dieses vom Bundesverband Deutscher Bestatter e.V. verliehene Markenzeichen
BAD SODEN Königsteiner Straße 60
SULZBACH, Bahnstr. 17
Tel. 06196 22118
LIEDERBACH Wachenheimer Straße 61 b
Erd-, Feuer-, See-, Anonym-Bestattungen • Überführungen • Beratung in allen Trauerfragen im Büro oder im Trauerhaus • Erledigung aller Formalitäten mit Behörden, Krankenhaus, Senioren- und Altenheimen, Versicherungen usw. • Traueranzeigen, Trauerdrucksachen • Trauerfloristik • Trauerreden • Vorsorge zu Lebzeiten.
Abschluss von Bestattungs-Vorsorge-Verträgen
Wirken im Dienst am Mitmenschen – Verpflichtung aus Verantwortung, Berufung und Tradition.
Zertifizierter Bestattungsfachbetrieb nach DIN EN ISO 9001:2008 und DIN EN 15917. Mitglied des Hessischen Bestatterverbandes.
Mitglied im Kuratorium Deutsche Bestattungskultur e.V.

Weiter verlässliche Impfangebote

Im Kreis übernehmen jetzt die Hausärzte

Nach Schließung des Impfzentrums in Hattersheim in der bisherigen Form werden Corona-Impfungen im Main-Taunus-Kreis in erster Linie über die Haus-, Fach- und Betriebsärzte laufen.

Wie Landrat Michael Cyriax und Kreisbeigeordnete Madlen Overdick nach Gesprächen mit Vertretern der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen (KVH) mitteilen, wird es zwar im Impfzentrum noch bereits geplante Zweitimpfungen geben. Für diese Impfungen aber könnten sich die Bürger auch an niedergelassene Ärzte wenden. Zudem soll es noch mobile Termine in den Kommunen und bei besonderen Zielgruppen, wie zum Beispiel in Flüchtlingsunterkünften geben.

„Auch über die Schließung der Impfzentren hinaus haben die Bürger ein verlässliches Impfangebot“, fasst Michael Cyriax zusammen. Wer im Impfzentrum einen zweiten Termin habe, könne ihn im Oktober auch dort wahrnehmen. Ab November aber falle diese Möglichkeit weg. Die Erst- und Zweitimpfung werde grundsätzlich über die Haus-, Fach- und Betriebsärzte laufen. Allerdings werde es auch weiterhin mobile Impfteams geben.

Er und Madlen Overdick danken den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Impfzentrums in Hattersheim für deren bisherigen Einsatz und den niedergelassenen Ärzten für die Zusammenarbeit. Nach den Worten der Gesundheitsdezernentin nimmt der Kreis auch über das Ende der Impfzentren „seine Aufgaben als öffentlicher Gesundheitsdienst wahr“. Die Pandemie habe gezeigt, wie wichtig das sei.

„Die Menschen sind in Bezug auf die Impfungen bei den Haus- und Fachärztinnen und -ärzten in den besten Händen. Durch die nun erfolgte Empfehlung der Ständigen Impfkommission haben die Kolleginnen und Kollegen nun auch die medizinische Empfehlung, die sie dringend brauchen“, sagt Armin Beck, Hausarzt aus Hofheim und Vorsitzender des hessischen Hausärzteverbandes.

Wie der Landrat und die Gesundheitsdezernentin klarstellen, sind nach den Vorgaben des Landes Hessen für Impfungen aber zunächst die Haus-, Fach- und Betriebsärzte zuständig, nachdem die Impfzentren zum 30. September in der bisherigen Form geschlossen werden. Das Impfzentrum des Main-Taunus-Kreises werde nur für die dort bereits anberaumtem Zweitimpftermine ab dem 4. Oktober öffnen. Auch bereits festgelegte Zweitimpfungstermine an Schulen würden stattfinden.

Mobile Termine sollen grundsätzlich durch niedergelassene Ärzte sichergestellt werden. In Fällen, in denen das nicht möglich ist, springen der öffentliche Gesundheitsdienst oder von ihm beauftragte Drittanbieter ein. Einzelheiten dazu sollen noch festgelegt werden. **red**

Kleinanzeigen

Wir suchen für unseren 2-Pers.-Haushalt in Schwalbach eine freundliche, zuverlässige **Reinigungskraft** für 3 Stunden wöchentlich. Anmeldung als Minijob ist vorgesehen.
Tel. **0160/98001417**

Nachhilfe-Lehrer/in für Schüler **gesucht** (mind. 2x in der Woche)
Tel. **0173/6785215**

Sie möchten eine private Kleinanzeige aufgeben? Rufen Sie uns an unter Tel. 06196 / 848080 oder senden Sie eine E-Mail an anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de

Falscher Alarm

Gleich dreimal wurde die Feuerwehr am Montag und Dienstag in ein Gewerbeobjekt gerufen.

Allerdings handelte es sich in allen drei Fällen um Fehlalarme. Nach der Erkundung konnte jeweils Entwarnung gegeben werden. Die Brandmeldeanlage wurde zurückgestellt. **red**

Die Landfrauen treffen sich

Die Jahreshauptversammlung der Sulzbacher Landfrauen findet am Mittwoch, 13. Oktober, um 16 Uhr im Bürgerzentrum Frankfurter Hof statt.

Mitglieder müssen sich bei Kati Möller unter der Telefonnummer 06196/71953 anmelden. Alle Teilnehmer müssen geimpft, genesen oder getestet sein. Unter anderem werden Landfrauen für ihre 25-, 40- und 60 jährige Mitgliedschaft geehrt. **red**

Die Herren in Lederhose, die Damen im Dirndl. So kamen die meisten TVST-Mitglieder zum jüngsten Oktoberfest des Vereins auf die Anlage in der Staufenstraße. *Foto: Schöffel*

Ein bisschen wie auf der Wiesn

TVST feierte in seinem Vereinsheim wieder sein Oktoberfest

Lederhosen, Dirndl und die Farben Weiß und Blau dominierten das Ambiente beim Oktoberfest des Tennisvereins Sulzbach (TVST) auf der Anlage am Eichwald.

Tischdecken, Servietten, Luftballons, Fähnchen und große Herzchen aus Papier in den bayrischen Landesfarben waren sichtbare Zeichen dafür, dass zünftig gefeiert wird. Clubwirt Mario Campa sorgte mit seinem Team dafür, dass auch die Verpflegung stimmte. Auf einem langen Büffet gab es alles, was zu einer bayrischen Mahlzeit gehört: Brezeln und Leberknödel, Sauerkraut und Kartoffelklöße, dazu die obligatorischen Weißwürste mit süßem Senf.

Das gezapfte Bier schenkte der Thekendienst nur in echten Ein-Liter-Maßkrügen aus. “So viele Herren in Lederhosen und fesche Dirndl-Damen hatten wir noch nicht”, stellte der Vorstand des TVST zufrieden fest. Auch Jugendliche kamen “bayrisch” daher. Zu fortgeschrittener Stunde wurde dann auch ausgiebig getanzt. **gs**

Wie man Energie sparen kann

Online-Energieberatung des Kreises wird weiter fortgeführt

Seit Juli bietet der Main-Taunus-Kreis den Bürgerinnen und Bürgern viermal monatlich - in der Regel mittwochs von 16 bis 18 Uhr - eine Online-Energieberatung an.

Das Angebot wurde als Ersatz für die seit Beginn der Corona-Pandemie eingestellten Beratungstermine in den einzelnen Kommunen entwickelt und stößt nach Auskunft des Energieberatungszentrums auf große Nachfrage. Daher möchte der Main-Taunus-Kreis diesen Service auch weiterhin anbieten.

Die Online-Beratung zu Fragestellungen rund um das Thema Energieeffizienz ist bequem und ortsunabhängig zu nutzen und bietet die Möglichkeit, sich zu Themen wie zum Beispiel Heizungsaustausch, erneuerbare Energien und Fördermöglichkeiten beraten zu lassen. Weitere Informationen zum Energieberatungszentrum und den Link für die Teilnahme an einer Online-Energieberatung gibt es unter www.mtk.org/energieberatung im Internet.

Darüber hinaus steht der Energieberater des Main-Taunus-Kreises, Amine Aimut, per E-Mail an amine.aimut@mtk.org und telefonisch unter 06192/201-2490 für Fragen zur Verfügung. **red**

Energieberater Amine Aimut informiert online. *Foto: mtk*

Heyer weiterhin Vorsitzender

1. FC: Aktuell 220 Kinder und Jugendliche in 14 Mannschaften

Die diesjährige Jahreshauptversammlung des 1. FC Sulzbach am Mittwoch vergangener Woche fand diesmal nicht am gewohnten Ort im Sportlerheim, sondern in den größeren Räumlichkeiten des Frankfurter Hofs statt.

Im Mittelpunkt der überaus harmonisch verlaufenden Veranstaltung standen die Wahlen zum Haupt- und Gesamtvorstand. Hierbei wurden unter anderem Ottmar Heyer als erster Vorsitzender, Sven Freund als zweiter Vorsitzender, Alexander Jahn als Geschäftsführer, Bernd Hahn als Spielausschussvorsitzender und Daniela Lack als Jugendleiterin einstimmig wiedergewählt.

Gefühlt sei die FC-Familie in der Krisenzeit noch enger zusammengerückt, betonte Ottmar Heyer in seiner Rede. Alle seien glücklich, dass der Ball nun wieder auf allen Plätzen rollt, auch dank des „großartigen Engagements der vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer“, die für einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb sorgten. Das gelte besonders für den Jugendbereich.

Für alle Altersklassen der männlichen Jugend hat der 1. FC Sulzbach mindestens eine Mannschaft gemeldet. Hinzu kommen mittlerweile auch drei Mädchenteams. Insgesamt spielen rund 220 Kinder und Jugendliche in 14 Mannschaften beim 1. FC Sulzbach Fußball. **red**

Herr Leibnitz kauft an

Pelze, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort, von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr

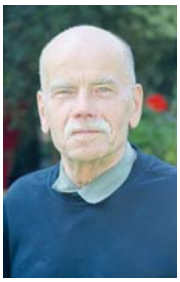
Tel: 06104/9879935

Das Wetter in Sulzbach

Freitag, 1. 10.	Samstag, 2. 10.	Sonntag, 3. 10.
20° / 7°	20° / 11°	21° / 13°
sonnig	heiter-wolkig	wechselhaft

Montag, 4. 10.	Dienstag, 5. 10.	Mittwoch, 6. 10.	Donnerstag, 7. 10.
13° / 10°	16° / 10°	17° / 11°	18° / 7°
wechselhaft	wolkig	heiter-wolkig	sonnig

Hier könnte Ihre Werbung stehen!
Tel. 06196 / 84 80 80
anzeigen@sulzbacher-anzeiger.de



Man wird nur einmal 80 Jahre alt!

Ich durfte diesen Tag bei bester Gesundheit erleben und bin sehr dankbar dafür.

Danken will ich all denen, die mir auf den verschiedensten Wegen Glückwünsche übermittelt haben. Mein besonderer Dank gilt dem Landrat des Main-Taunus-Kreises, Michael Cyriax, für seine persönlichen Worte.

Viele liebe Sulzbacher Bürgerinnen und Bürger, besonders aus meiner Nachbarschaft, dem Kreis des Seniorenfrühstücks und der Männerrunde bei Cemals-Kaffeetreff, haben mich mit ihrer Gratulation erfreut. Aber auch die Gemeinde Sulzbach, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Dr. Odo Klais, die Evangelische Kirchengemeinde mit Pfarrer Michael Gengenbach, die Feuerwehr und das Sulzbacher Deutsche Rote Kreuz haben mir an meinem Ehrentag gratuliert.

Besonders gefreut habe ich mich über die Glückwünsche des Teams des Sankt-Wenzeslaus-Stift in Jauernick-Buschbach bei Görlitz. Dort habe ich als Findelkind bei bester Betreuung meine Kindheit verbracht, dort verbringe ich nun im Alter immer wieder gerne einige Urlaubstage.

Alle lieben Wünsche haben mich stolz und glücklich gemacht.

Sulzbach (Taunus), im Oktober 2021

Alfred Haese

Sofortkauf

Wir kaufen Pelze, Puppen, Perücken, Krüge, Porzellan, Silberbesteck, Silber aller Art, Näh- und Schreibmaschinen, Münzen, Bruch- und Zahngold, Modeschmuck, Teppiche, Möbel. Wohnungsauflösungen.

100% diskret und seriös, zahle vor Ort in bar, kostenlose Anfahrt, Werteinschätzung, zahle Höchstpreise. Täglich von 7 - 21 Uhr (auch an Feiertagen)

Tel. 069 / 97 69 65 92

Haushaltsgeräte von

alle Marken · toller Service · faire Preise

Elektro Kollmann seit 1968 in Schwalbach

Gartenstraße 6 · 65824 Schwalbach · Tel. 06196 / 1374 · elektro-kollmann@t-online.de

Von der Blaugurke bis zum Osagedorn

Im Arboretum wachsen exotische Früchte

Im Arboretum gibt es eine ganze Reihe exotischer Früchte und Samen. Sie stehen im Mittelpunkt einer Führung am Sonntag, 10. Oktober.

Die außergewöhnlichen Früchte hängen im Herbst an Laub- und Nadelbäume aus aller Welt und dienen den Tieren im Arboretum als Futter. Auf einem Rundgang mit dem Waldpädagogen Johannes Schwed lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Auswahl dieser Früchte durch Betrachten, Fühlen, Schmecken und Riechen kennen. Die Führung findet am 10. Oktober von 14 bis 16 Uhr statt. Treffpunkt ist am Waldhaus „Am Weißen Stein“. Die Teilnahme kostet für Erwachsene fünf Euro und für Kinder zwei Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt und eine vorherige Anmeldung per E-Mail an forstamtkoenigstein@forst.hessen.de unter Angabe von Namen und einer Rufnummer ist erforderlich.

Weitere Informationen zu den im Jahresprogramm geplanten Veranstaltungen im Arboretum finden sich unter hessen-forst.de/arboretum im Internet. **red**

Auch die Chinesische Blaugurke wächst im Arboretum. *Foto: Hessen Forst*

Mitteilungen aus den Vereinen

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sulzbacher Anzeigers. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht

- Abteilung Leichtathletik -

36 Medaillen gewonnen

Auch in dieser nun ausklingenden Leichtathletik-Saison war vieles anders. Sonst sind die Kreismeisterschaften die erste Meisterschaftsveranstaltung der Freiluftsaison, nun haben sie den Reigen der Titelkämpfe beschlossen. Im Rahmen des traditionellen Herbstsportfestes des Kreises fanden die Kreismeisterschaften der Altersklassen U 16 und jünger am 18.9.2021 in Schwalbach statt. Für die Frauen, Männer, U 18- sowie U 20-Jugendlichen gab es auch in diesem Jahr keine Meisterschaften auf Kreisebene.

Die LG BSN war mit insgesamt 30 Athletinnen und Athleten der Altersklassen U 16, U 14 sowie U 12 vertreten. Und die auch die Ergebnisbilanz sieht sehr gut aus. Insgesamt 13 Kreismeistertitel standen auf der Habenseite zu Buche. Dazu kommen 15 Silbermedaillen und 8 bronzene Plaketten. Daneben gab es noch zusammen 24 sog. Endkampfplatzierungen (Ränge 1-8) – drei 4., sechs 5., sieben 6., drei 7. sowie fünf 8. Plätze. Eine ganze Reihe von AthletInnen mit aussichtsreichen Chancen fehlte aus unterschiedlichen Gründen, sonst wäre die Bilanz sogar noch besser ausgefallen.

Gleich dreimal stand Jan-Hendrik Schuster (M 15) ganz oben auf dem Siegespodest - er siegte über 100 Meter, im Kugelstoß und im Hochsprung. Doppelsieger wurden Yann Kammermeier (M 12-Kugel/Speer) sowie Neela Szangolies, die das Kunststück fertigbrachte, nicht nur den 75 Meter-Sprint in ihrer eigenen Altersklasse (W 13), sondern auch die 100 Meter in der nächsthöheren W 14-Kategorie zu gewinnen. Eva Strenkert gewann mit sehr guten 1,39 Meter den Hochsprung. Auch die 2:34,97 Minuten von 800 Meter-Kreismeister Ruven Schreiber (M 13) können sich sehen lassen, genauso wie die 1,42 Meter im Hochsprung von Bruno Heisig. Die Arbeit von Trainer Peter Conrad (früher selbst Hochspringer) zeigt mehr und mehr Wirkung. Kreismeister wurde auch Julian Bönnen (M 12) – er siegte in glatten 11,00 Sekunden über 75 Meter. Schnelle Familie, denn auch sein Bruder Maximilian, der die 100 Meter der M 14-Kategorie in 13,57 Sekunden für sich entschied, stand ganz oben auf dem Treppchen. Ebenfalls auf Stufe 1 nahm auch Theodora Bijelic (W 14) ihre Urkunde entgegen. Die Bronzemedaillengewinnerin im Weitsprung bei den Hessischen Meisterschaften bewies mit ihrem 800 Meter-Sieg ihre Vielseitigkeit.

Silbermedaillen gab es für Samuel Aurelius Gossenauer (M10-800 Meter), Luisa Pfeiffer (W11-50 Meter/Schlagball), Yann Kammermeier (M11-75Meter), Eva Strenkert (W12-800 Meter/60 Meter Hürden), Katharina Virnich (W12-Hoch), Maren Hontke (W13-Speer), Lena Huth (W13-Hoch), Bruno Heisig (M13-Weit), Ruven Schreiber (M13-Hoch), Timon Knick (M13-75 Meter), Michelle Pohl (W14-Weit) sowie Fabian Lenz (M14-Kugel/Speer).

Auf den bronzenen Plätzen landeten Hugo Jakobs (M10-800 Meter), Luisa Pfeiffer (W11-Weit), Nora Nägel (W11-800 Meter), Nicolas Rom (M11-50/800 Meter), Julian Bönnen (M12-Weit), Timon Knick (M12-Weit), Bruno Heisig (M12-75 Meter), Fabian Lenz (M14-Kugel) und Tom Pankratz (M14-100 Meter). **Frerk Meyer**

Neela Szangolies von der LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain holte in der Altersklasse W13 den Sieg über 75 Meter. *Foto: LG BSN*

Sieg in letzter Minute

In einem Spiel wechselnder Spielanteile besiegte der 1. FC Sulzbach beim punktgleichen Tabellennachbarn TuS Hornau 2 in buchstäblich letzter Minute mit 3:2 - Halbzeit 1:0. Die Hausherren begannen stark vergaben dabei einige Torchancen, was dann in der 39. Minute vom FC-Torjäger Adis Pita zum 1:0 genutzt wurde. 2 Minuten danach musste man eine Zeitstrafe durch Kai Rasputin für 10 Minuten überstehen hinzu kam es zu einer kurzzeitigen Spielunterbrechung wegen Gewitters. Diese Unterbrechung nutzte der FC wenig später in der 60. Minute durch einen verwandelten Foulelfmeter von Adis Pita zum 2:0. Die Hornauer gaben sich nicht geschlagen und kamen ebenfalls per Foulelfmeter in der 75. zum 1:2 heran. In der 2. Minute der Nachspielzeit fiel der 2:2-Ausgleich. Praktisch im Gegenzug war es Sabic der den glücklichen 3:2-Siegtreffer erzielte. Man hatte das Glück heute was man in Schwalbach nicht hatte. Am kommenden Sonntag 3. Oktober empfängt man den Tabellenfünften FC Marxheim zum Verfolgerduell - Anpfiff ist um 15.30 Uhr. Die Reserve empfängt um 13 Uhr den Tabellenzweiten Roter Stern Hofheim. **Peter Schell**

Vorletzter Spieltag

Am vorletzten Spieltag konnten die TVST-Teams auswärts drei Unentschieden erringen. Die Herren I erkämpften sich beim TEVC Kronberg ein 3:3-Unentschieden und teilten sich mit dem Gastgeber die Einzel (2:2) und Doppel (1:1).

Die Herren 30 verloren zu Hause mit 2:4 gegen die Eintracht aus Wiesbaden. Entscheidend dafür war nach dem 1:3-Rückstand in den Einzeln das kampflose Abgeben (w.o.) des zweiten Doppels. Die Herren 50 spielten 3:3-Unentschieden beim TC Rüsselsheim.

Einen deutlichen 7:2-Erfolg fuhren die Herren 60 beim TC Götzenhain ein. Schon nach den Einzeln (5:1) stand der Sieg fest. Die Herren 65 bezwangen mit 5:1 das zweite Team des TC Westerbach Eschborn. Lange und kräftezehrende Ballwechsel dominierten die Einzelspiele. Den wichtigen dritten Punkt erkämpfte Klaus Wenzel zum 3:1-Vorsprung. Damit war der Grundstein gelegt für den Sieg gegen den Tabellenzweiten aus Eschborn, der ebenfalls ehrgeizig um den Aufstieg kämpfte, aber auch in den Doppeln (2:0) an den starken TVST-Senioren scheiterte. Die Herren 65 II konnten ein 3-3-Unentschieden gegen den TC Bad Homburg erringen.

Die Damen I verloren mit 4:5 bei der Spielgemeinschaft TC Taunusstein/Wehen. Die zweiten TVST-Damen mussten den Damen VI des TC 65 Eschborn mit 4:2 den Sieg überlassen. Da nach dem 1:3-Rückstand in den Einzeln nur ein Doppel gewonnen wurde, reichte es auch nicht für ein mögliches Unentschieden. Die Damen 40 I hatten beim 2:7 beim TC Oberursel keine Chance auf den Gesamtsieg. Alle drei Doppel wurden glatt in zwei Sätzen verloren.

Keinen Schläger brauchten die Damen 60 I zu schwingen. Sie bekamen ein kampfloses 9:0 zugesprochen, weil der Gast aus Bad Vilbel zuvor zurückgezogen hatte. Die Herren 40, Damen 40 I und Damen 60 II hatten spielfrei. **Gerhard Schöffel**

STELLENANGEBOTE

Kaufm. Sachbearbeiter (w/m/d)

mit Buchhaltungskenntnissen und muttersprachlichem Deutsch nach Eschborn in Vollzeit/Teilzeit **gesucht**.
Attraktive Vergütung im Familienunternehmen ist selbstverständlich.
Bewerbung an **ELEMENTA**
Gesellschaft für Schweißtechnik mbH & Co. KG,
65760 Eschborn, Hauptstr. 211, Tel. 06173-321204, Fax 06173-320430
www.elementa.schweisstechnik.de

Wir suchen: 1 Bürokraft in Voll- oder Teilzeit

für Tätigkeiten in den Bereichen Kundendienst, Terminierung und Rechnungstellung.

Fachkenntnisse im Bereich Bäder- und Heizungsbau sind von Vorteil. Wenn Sie Interesse haben, in einem zeitgemäßen Handwerksbetrieb zu arbeiten, melden Sie sich unter der Telefonnummer 0173/9772077 oder senden Sie uns eine schriftliche Bewerbung.

Bäder & Heizungen MÜLLER
Wiesenstraße 5 · 65843 Sulzbach
☎ 06196-7656910
info@mueller-ffm.de
www.mueller-ffm.de

schöner hören

Einladung

Sie werden gebraucht - von Menschen, die wieder gut hören möchten.

In unserem Team gibt es freie Plätze als

Fachberater, Fachkraft, Geselle und Meister (m/w/d)
in der Hörakustik

Sie *haben Fachkenntnisse in der Hörakustik, Führerschein und mögen Menschen. Außerdem arbeiten Sie selbstständig und sind ein Teamplayer.*

Wir *haben einen Job, der Spaß macht, ein tolles Team, in dem man sich wohl fühlt, und eine neue Perspektive für Ihr Leben.*

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme:

Schöner hören City
Marktstraße 32
65183 Wiesbaden

Telefon: 0611-360 384 10
E-Mail: d.arntz@schoener-hoeren-wiesbaden.de

www.schoener-hoeren-wiesbaden.de

Die Kita Strubbelstubb (U3) in Schwalbach am Taunus sucht

Dich!

STRUBBEL STUBB

Pädagogische Fachkraft (w/m/d)

(Erzieher*in, Sozialassistent*in, Heilerziehungspfleger*in etc.)

Du bist ein Schnecken-Entdecker, ein Baustein-Architekt,
ein Pustekuss-Fänger, ein Bildungs- und Mutmacher,
ein Pfützenspringer, ein Gras-in-die-Luft-Werfer,
ein Wort-Akrobat, ein Kinderlächeln-Zauberer,
ein Stärkenentdecker und Wachstumsbegleiter
und im Herzen selbst ein wenig Kind geblieben?

Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung:

Kontakt:
Ellen Wille Stiftung
Alexandra Mohr
Ober der Röth 4
65824 Schwalbach
Telefon (06196) 8829133
alexandra.mohr@strubbelstubb.de

Erfahre mehr auf unserer Hompage: https://www.strubbelstubb.de/

CDU bricht auch in Sulzbach weiter ein

Christdemokraten verlieren ein Viertel ihrer Stimmen – Mehr als die Hälfte Briefwähler

Anders als im Rest von Deutschland hat es in Sulzbach die SPD nicht geschafft die CDU bei der Bundestagswahl zu überholen. Dennoch waren die Verluste für die Christdemokraten dramatisch.

Die CDU stürzte von 34,4% auf 25,9% ab. Nur noch 1.327 Sulzbacherinnen und Sulzbacher machten ihr Kreuz bei der Partei, die damit mehr als ein Viertel ihrer Wähler verlor. Noch dramatischer wird das Ergebnis im Vergleich zu Wahl von 2013. Da stimmten noch 2.193 Wähler für die CDU, also 866 mehr als am Sonntag.

Die SPD erhielt nach Auszählung aller Wahlbezirke in Sulzbach 1.217 Stimmen, was einem Anteil von 23,8% entspricht. 2017 waren es geringfügig weniger. Damals kam die Partei auf einen Stimmenanteil von 21,3%.

Ein dickes Plus verbuchten dagegen die Grünen. Sie überzeugten 907 Sulzbacher von sich und kommen jetzt auf 17,7%. Vor vier Jahren waren es nur 530 Wähler und 10,1%. Und gegenüber 2013 haben sich die Stimmen für die Grünen gar mehr als verdoppelt.

Auch die FDP schnitt in Sulzbach sehr gut ab. Sie konnte ihr Spitzenergebnis von 2017, als sie in der Gemeinde 15,1% erreichte, noch einmal steigern. 839 Sulzbacher machten ihre Kreuze bei den Liberalen und hievten sie auf 16,4%. Für die Linke blieb da kaum etwas übrig. 150 Stimmen oder 3,0 Prozent sind das magere Ergebnis. Beim letzten Mal waren es doppelt so viele Stimmen. Federn lassen musste auch die AfD, die von 494 Stimmen auf 302 schrumpfte und jetzt in Sulzbach bei 5,9% steht.

Bei den sonstigen Parteien fallen die Freien Wähler auf, die in Sulzbach 85 Stimmen oder 1,6% erhielten. Die Tierschutzpartei schaffte 76 Stimmen, Die PARTEI 49 und „Die Basis“ 48. Die rechtsextreme NPD spielt mit neun Wählern weiter keine Rolle in Sulzbach. Komplett leer ausgingen die MLPD, die DKP und die LKR.

Insgesamt wurden dieses Mal in Sulzbach 5.124 gültige Stimmen abgegeben, was einer sehr guten Wahlbeteiligung von 82,9% entspricht. Im Jahr 2017 waren es 83,7%. Mehr als die Hälfte der Stimmen – nämlich 2.913 – gingen per Briefwahl ein.

Im Vergleich zum Rest des Main-Taunus-Kreises fällt auf, dass die SPD 1,8 Prozentpunkte über dem Kreisergebnis liegt und die CDU in Sulzbach 1,2 Prozentpunkte darunter liegt. Die FDP ist mit 16,9% auf Kreisebene ähnlich stark wie in Sulzbach, ebenso wie die Grünen, die im MTK auf 17,1% kommen. **MS**

Insgesamt 5.124 Stimmzettel mussten sich die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer am Sonntagabend ansehen. *Foto: Schöffel*

Zweitstimmen - Vergleich 2017 - 2021

	Stimmen 2021	Stimmen 2017	Differenz
CDU	1327	1797	-470
SPD	1217	1115	102
Grüne	907	530	377
FDP	839	787	52
AfD	302	494	-192
Linke	150	303	-153
Freie Wähler	85	53	32
Tierschutzpartei	76	37	39
Die PARTEI	49	48	1
die Basis	48	0	48
Volt	34	0	34
Team Todenhöfer	32	0	32
Piraten	20	16	4
Die Humanisten	10	0	10
NPD	9	14	-5
Gesundheitsforschung	8	0	8
ÖDP	4	8	-4
Bündnis C	3	0	3
V-Partei³	3	9	-6
Bündnis 21	1	0	1
MLPD	0	0	0
DKP	0	0	0
LKR	0	0	0
Summe	5124	5211	-87

Altenkamp gewinnt

Direktmandat geht wieder an die CDU

Norbert Altenkamp von der CDU hat sein Direktmandat in Sulzbach klar verteidigt

Mit 490 Stimmen war sein Vorsprung ähnlich deutlich wie vor vier Jahren. Nobert Altenkamp holte am Sonntag in Sulzbach 1.735 Stimmen (33,9%). Ilja-Kristin Seewald kam auf 1.245 Stimmen oder 24,3%. Cordula Schulz-Asche von den Grünen wurde mit 876 Stimmen (17,1%) Dritte. Auf den Plätzen folgen Bettina Stark-Watzinger (FDP) mit 605 Stimmen, Gerhard Bergmann (AfD) mit 292 Stimmen, Paul Laslop (LINKE) mit 134 Stimmen, Frank Bergmann (Freie Wähler) mit 129 Stimmen und Florian Sauer (Die PARTEI) mit 100 Stimmen.

Insgesamt war das Ergebnis im Wahlkreis 181 ähnlich wie in Sulzbach: Norbert Altenkamp erreichte 33,3% der Stimmen und kam deutlich vor Ilja-Kristin Seewald mit 22,8% ins Ziel. Cordula Schulz-Asche erreichte 16,9%, Bettina Stark-Watzinger 13,0%. Neben Norbert Altenkamp, der damit das Direktmandat erreichte, sitzen aller Voraussicht nach auch Cordula Schulz-Asche und Bettina Stark-Watzinger im nächsten Bundestag, da sie auf den vorderen Plätzen ihrer Landeslisten platziert waren. Weil die SPD am Sonntag zahlreiche Direktmandate in Hessen errang, schaffte es Ilja-Kristin Seewald am Ende nicht über die Landesliste in den Bundestag. **MS**

Norbert Altenkamp (CDU) verteidigte sein Direktmandat im Wahlkreis 181. *Foto: CDU*

Mit Joachim Kahle (4.v.l.) gehört auch ein Sulzbacher dem Aufsichtsrat des Caritasverbandes Main-Taunus an. *Foto: Caritas*

Neuer Name und eine neue Leitung

Versammlung des Caritasverbandes

Die Mitgliederversammlung des Caritasverbandes für den Bezirk Main-Taunus hat auf ihrer vergangenen Sitzung per Satzungsänderung nicht nur die Änderung des Namens auf „Caritasverband Main Taunus“ beschlossen, sondern auch das bisherige Leitungssystem des Verbandes geändert.

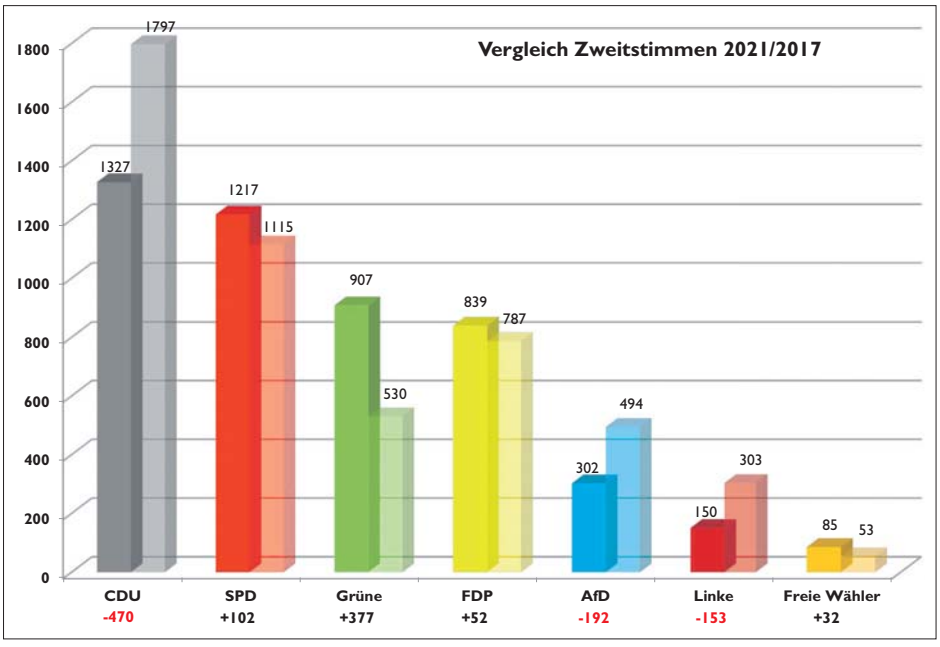
Anstelle eines ehrenamtlichen Vorstandes wird nun ein hauptamtlicher Vorstand zusammen mit einem Aufsichtsrat als „duales Führungsmodell“ den Weg des Caritasverbandes bestimmen. Als Aufsichtsratsmitglieder wurden von der Mitgliederversammlung Dr. Cordula Oberklus, Barbara Steinbrinker, Joachim Kahle, Pfarrer Klaus Waldeck, Dr. Ruth Mühlhaus, Dr. Peter Waldbach, Dr. Johannes Fritz und Herbert Apweiler gewählt.

In einer ersten gemeinsamen Sitzung am 16. September im Exerzitienhaus in Hofheim konstituierte sich der neue Aufsichtsrat und wählte Herbert Apweiler zu seinem Vorsitzenden sowie Johannes Fritz zu dessen Stellvertreter. Herbert Apweiler verabschiedete den bisherigen ehrenamtlichen Vorstand und dankte dessen Mitgliederinnen und Mitgliedern für die „gute Arbeit in den vergangenen Jahren“.

Im Anschluss wählte der Aufsichtsrat den bisherigen Geschäftsführer Torsten Gunnenmann einstimmig zum hauptamtlichen Vorstand des Caritasverbandes Main-Taunus. **red**

Apotheken Notdienst

1. 10. **Feldberg-Apotheke** Schaumburger Str. 65, F-Sossenheim	**5. 10.** **Apotheke an der Post** Hostatostraße 21 F-Höchst
2. 10. **Quellen-Apotheke** Quellenpark 45 Bad Soden	**6. 10.** **Brunnen Apotheke** Prof. -Much-Str. 2 Bad Soden
3. 10. **Löwen-Apotheke** Hauptstr. 416 Niederhöchstadt	**7. 10.** **Hof Apotheke** Friedrich-Ebert-Str. 16 Kronberg
4. 10. **Pelikan Apotheke** Neu Zeilsheim 42 B F-Zeilsheim	**8. 10.** **Wasgau Apotheke** Königsteiner Str. 120 F-Unterliederbach



Fast 500 Zweitstimmen hat die CDU in Sulzbach verloren und liegt damit nur noch 110 Stimmen vor der SPD. Auch Grüne und FDP kommen mittlerweile beinahe auf dieses Niveau. Die Grünen verdoppelten fast ihre Stimmen in der Gemeinde. *Grafik: sa*

Herr Daniel kauft

Pelze aller Art, Nähmaschinen, Silberbestecke, Schreibmaschinen, Puppen, Krüge, Bilder, Perücken, Alt- und Bruchgold, Gardinen, Porzellan, Uhren, Möbel, Bleikristall, Teppiche, Ferngläser, Orden, Zinn, Münzen, Perlen, Leder- und Krokotaschen, Eisenbahnen, Kleider, Messing, Gobelinbilder, Modeschmuck, komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen.

Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! Barabwicklung.

Täglich von Mo. bis So. von 7.30 Uhr bis 21 Uhr erreichbar.

Tel. 069/98970149

INFORMATIONEN AUS DEM RATHAUS

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung Nr. 53/2021

Auskunfts- und Übermittlungssperren nach dem Bundesmeldegesetz

Das Bundesmeldegesetz (BMG) gibt den meldepflichtigen Personen das Recht auf unentgeltliche Speicherung einer Sperre zur Weitergabe der gespeicherten Daten. Hierbei ist zu unterscheiden zwischen der

Auskunftssperre (§ 51 BMG)
Sie wird auf Antrag eingetragen, wenn die Betroffenen glaubhaft machen, dass Ihnen oder anderen Personen durch eine Auskunft Gefahr für Leben, Gesundheit, persönliche Freiheit oder ähnliches droht. Diese Auskunftssperren gelten jedoch nicht gegenüber Behörden und können auch gegenüber Privatpersonen aufgehoben werden – zum Beispiel, um berechtigte Forderungen geltend zu machen. Die Auskunftssperre ist befristet auf zwei Jahre; eine eventuelle Verlängerung ist schriftlich zu beantragen

und der

Übermittlungssperre (§§ 36 Abs. 2, § 42 Abs. 3 Satz 2, § 50 Abs. 5 i.v.m. Abs. 1 – 3 BMG):
Ohne Angabe von Gründen kann jede gemeldete Person der Weitergabe der Daten an

- Parteien, Wählergruppen und ähnlichen Organisationen
- Mandatsträger oder Informationsmedien aus Anlass eines Alters- und Ehejubiläums
- Adressbuchverlage
- die Religionsgesellschaft des glaubensverschiedenen Ehegatten
- das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr

widersprechen.

Die Übermittlungssperre ist zu beantragen; sie ist unbefristet gültig. Das Formular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Sulzbach (http://www.sulzbach-taunus.de/Buerger und Rathaus/Downloads_Formulare)
oder im Rathaus, Bürgerbüro (EG), Zimmer 14 bis 16.

Anträge zur Auskunfts- oder Übermittlungssperre sind zu richten an den

Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus)
Bürgerbüro
Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus)
Telefon 0 61 96 / 70 21 - 311, - 312, - 313
Fax 0 61 96 / 70 21 - 309,
E-Mail: info@sulzbach-taunus.de

Sulzbach (Taunus), 22. September 2021

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 54/2021

Biotonnenreinigung Phase 2

Leerung und Reinigung der Bioabfallbehälter vom 04. bis 06. Oktober 2021

Den genauen zeitlichen Takt, Reinigung und Leerung der Phase 2 vom 04. bis 06. Oktober können Sie der folgenden Tabelle entnehmen.

Bezirk 4: Montag, 04.10.2021

Am Gänssteg, Am Schwalbach, Am Sonnenhang, An der Heck, Eschborner Straße, Falkensteiner Weg, Keltenweg, Kronberger Weg, Mühlstraße, Neugartenstraße, Niederhöchstädter Straße, Rödelheimer Weg, Sossenheimer Weg, Steinbacher Weg, Weingartspfad, Weißkirchener Weg

Bezirk 5: Dienstag, 05.10.2021

Am Klippelgarten, Am Lergesberg, An der Schindhohl, Bad Sodener Straße, Bahnstraße, Finkenweg, Hornauer Weg, Kelkheimer Straße, Mainzer Straße, Münsterer Weg, Neuenhainer Weg, Niederhofheimer Weg, Oberliederbacher Weg, Wiesenstraße

Bezirk 6: Mittwoch, 06.10.2021

Am Holzweg, Am Ilmenbaum, Am Schäfergraben, Am Unisys-Park, Amselweg, Antoniterweg, Im Haindell, Im Hohlweg, Kaiser-Konrad-Weg, Kloster-Limburg-Weg, Meisenweg, Otto-Volger-Straße, Ritter-Georg-Weg, Starenweg, Starkeradweg

Die reguläre Abfuhr am 04. Oktober findet wie gewohnt – außer für die Bezirke 5 und 6 – statt.

Bitte stellen Sie Ihre Biotonne(n) an den oben aufgeführten Abfuhr- und Reinigungstagen an gut erreichbarer Stelle an dem zur Fahrbahn liegenden Rand des Gehwegs oder – soweit kein Gehweg vorhanden ist – am äußersten Fahrbahnrand bereit. Der Straßenverkehr darf dabei keine Beeinträchtigung erfahren. Nach Leerung und Reinigung der Gefäße sind diese unverzüglich durch den Benutzungspflichtigen auf das Grundstück zurückzustellen (Quelle: Abfallsatzung). Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei versäumter Bereitstellung von Biotonnen keine nachträgliche Reinigung möglich ist.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne unter abfall@sulzbach-taunus.de oder 0 61 96 / 70 21 - 430 zur Verfügung.

Sulzbach (Taunus), 27. September 2021

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Bekanntmachung Nr. 55/2021

Wahlbekanntmachung für die Direktwahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Sulzbach (Taunus) am 07. November 2021

1. Die Direktwahl des Bürgermeisters dauert von 08:00 bis 18:00 Uhr.

   Die Gemeinde ist in 7 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

   Für die allgemeinen Wahlbezirke wird ein Wählerverzeichnis erstellt, in das alle Wahlberechtigten eingetragen werden.

   Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

   In den Wahlbenachrichtigungen, die den in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis spätestens 17. Oktober 2021 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet.

   Alle Wahlbezirke und Wahlräume befinden sich in der Cretzschmarschule, Klosterhofstraße 2, 65843 Sulzbach (Taunus), und sind barrierefrei über die Straße Am Klippelgarten zu erreichen.

2. Das Wählerverzeichnis zur Direktwahl für die Wahlbezirke der Gemeinde wird in der Zeit vom 18. bis zum 22. Oktober 2021 während der nachgenannten Öffnungszeiten im Bürgerbüro, Rathaus, Hauptstraße 11,

Montag	07:30 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag	07:30 Uhr – 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
Mittwoch	07:30 Uhr – 12:00 Uhr sowie 14:00 Uhr – 16:30 Uhr
Donnerstag	07:30 Uhr – 12:00 Uhr
Freitag	07:30 Uhr – 12:00 Uhr

   für die Wahlberechtigten zur Einsichtnahme bereitgehalten.

   Der Ort der Einsichtnahme ist barrierefrei.

   Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Übermittlungssperre nach § 34 Abs. 5 des Hessischen Meldegesetzes eingetragen ist.

   Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, spätestens am 22. Oktober 2021 bis 12:00 Uhr beim Gemeindevorstand der Gemeinde Sulzbach (Taunus), Fachbereich Bürgerservice, Hauptstraße 11, 65843 Sulzbach (Taunus), Einspruch einlegen.

   Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen oder anzugeben.

   Unionsbürgerinnen und Unionsbürger, die nicht der Meldepflicht unterliegen, werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen. Der Antrag ist schriftlich bis zum 17. Oktober 2021 beim Gemeindevorstand (Anschrift siehe oben) zu stellen. Der Inlandsaufenthalt ist durch eine Bescheinigung des Herkunfts-mitgliedstaates oder in sonstiger Weise glaubhaft zu machen.

   Wahlberechtigte, die bis spätestens zum 17. Oktober 2021 keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, aber glauben, wahlberechtigt zu sein, müssen Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie nicht Gefahr laufen wollen, ihr Wahlrecht nicht ausüben zu können.

   Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum in der Gemeinde oder durch Briefwahl teilnehmen.

   Auf Antrag erhalten Wahlschein und Briefwahlunterlagen

   - in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte
   - nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte,
     a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist zur Aufnahme in das Wählerverzeichnis bis zum 17. Oktober 2021 oder die Einspruchsfrist bis zum 22. Oktober 2021 versäumt haben,
     b) wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einspruchsfrist entstanden ist,
     c) wenn das Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

   Bei der Gemeindebehörde können Wahlscheine und Briefwahlunterlagen mündlich oder schriftlich beantragt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Ein telefonisch gestellter Antrag ist unzulässig.

   Wahlscheine können von Wahlberechtigten beantragt werden, die

   - in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 05. November 2021, 13:00 Uhr, im Fall nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr. Wahlberechtigten, die glaubhaft versichern, dass ihnen der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ebenfalls bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
   - nicht in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, aber aus den oben unter a. bis c. genannten Gründen einen Wahlschein erhalten können, bis zum Wahltag, 15:00 Uhr.

   Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich der Hilfe einer anderen Person bedienen.

   Mit dem Wahlschein erhalten die Wahlberechtigten

   - einen amtlichen weißen Stimmzettel,
   - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
   - einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, und der Wahlbezirk aufgedruckt sind

   und

   - ein amtliches Merkblatt für die Briefwahl, das den Ablauf der Briefwahl in Wort und Bild erläutert.

   Das Abholen von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zum Entgegennehmen der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde schriftlich zu versichern, bevor die Unterlagen entgegengenommen werden. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

   Bei der Briefwahl müssen die Wahlberechtigten den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag, 18:00 Uhr, eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

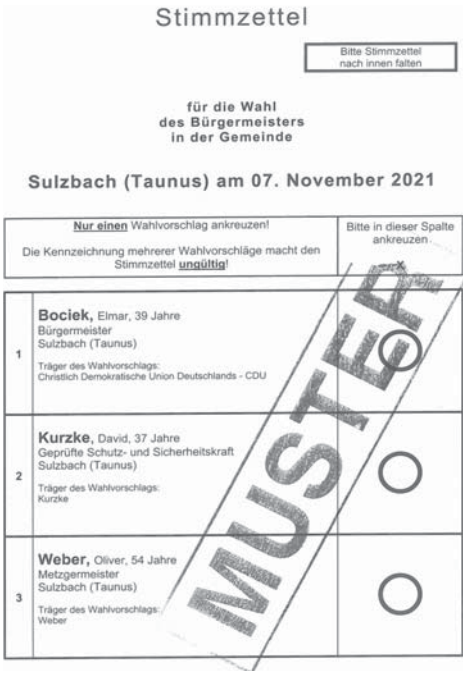
   Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ein Ausweispapier zur Wahl mitzubringen.

   Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

   Jeder Wähler hat eine Stimme.

   Auf dem amtlichen Stimmzettel sind die Namen der an der Wahl teilnehmenden Bewerber untereinander aufgeführt.

   Die Stimmzettel enthalten Familiennamen, Rufnamen, Lebensalter am Tag der Wahl, Beruf oder Stand und die Gemeinde der Hauptwohnung der Bewerber. Unter den Angaben der Bewerber wird jeweils der Träger des Wahlvorschlags und, sofern die Partei oder Wählergruppe eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei Einzelbewerbern das Kennwort, genannt. Rechts neben dem Namen jedes Bewerbers befindet sich ein Kreis für die Kennzeichnung durch die Wählerinnen und Wähler.
   – siehe Muster als Anlage –


Stimmzettel

Bitte Stimmzettel nach innen falten

für die Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde

Sulzbach (Taunus) am 07. November 2021

Nur einen Wahlvorschlag ankreuzen! Die Kennzeichnung mehrerer Wahlvorschläge macht den Stimmzettel ungültig!		Bitte in dieser Spalte ankreuzen
1	**Bociek,** Elmar, 39 Jahre, Bürgermeister, Sulzbach (Taunus). Träger des Wahlvorschlags: Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU	
2	**Kurzke,** David, 37 Jahre, Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft, Sulzbach (Taunus). Träger des Wahlvorschlags: Kurzke	
3	**Weber,** Oliver, 54 Jahre, Metzgermeister, Sulzbach (Taunus). Träger des Wahlvorschlags: Weber	

MUSTER

Informationen aus dem Rathaus

Amtliche Bekanntmachungen

Die Stimme wird in der Weise abgegeben, dass durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise kenntlich gemacht wird, für welchen Wahlvorschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von den Wählern in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Die Wahlhandlung und die Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16:00 Uhr in der Cretzschmarschule, Klosterhofstraße 2, Sulzbach (Taunus), zusammen.

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhält. Wird die erforderliche Mehrheit nicht erreicht, findet am Sonntag, 21. November 2021, eine Stichwahl unter den beiden Bewerbern mit den meisten Stimmen statt; eine Stichwahl findet auch statt, wenn ein Bewerber auf die Teilnahme an der Stichwahl verzichten sollte. Für den Fall der Stichwahl wird unverzüglich nach der Feststellung des Wahlergebnisses eine neue Wahlbekanntmachung veröffentlicht.

4. Die Wahlberechtigten können ihr Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben.

Wer unbefugt wählt, sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Auch der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 Strafgesetzbuch).

Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Wahlraum befindet, sowie in dem Bereich mit einem Abstand von weniger als zehn Metern von dem Gebäudeeingang jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

Die Veröffentlichung von Ergebnissen von Wählerbefragungen nach der Stimmabgabe über den Inhalt der Wahlentscheidung ist vor Ablauf der Wahlzeit um 18:00 Uhr unzulässig.

Sulzbach (Taunus), 28. September 2021

Der Gemeindevorstand:
Elmar Bociek, Bürgermeister

Herausforderung der hohen Wahlbeteiligung glänzend gemeistert

Dank der Gemeinde an Wahlhelferinnen und Wahlhelfer / Hinweis auf nächste Wahl

Die Gemeinde Sulzbach (Taunus) dankt den freiwilligen und sehr engagierten Wahlhelferinnen und -helfern im Rahmen der Bundestagswahl 2021, die eine ausreichende Besetzung in jedem Wahllokal und den Briefwahlbezirken ermöglichten. Mit dem Verlauf der Wahlhandlung sowie der Ergebnisermittlung zeigt sich die Gemeinde sehr zufrieden. Ebenso gilt der Dank allen weiteren Personen, die an der Wahldurchführung beteiligt waren.

In den elf Sulzbacher Wahlbezirken haben am Wahlsonntag, 26. September 2021, 88 Wahlhelferinnen und -helfer zur präzisen Auswertung der Wahlergebnisse beigetragen. Die Wahlbeteiligung war unerwartet hoch, sodass in den sieben Wahllokalen eine Auswertung von jeweils ca. 300 Stimmabgaben und in den vier Briefwahlbezirken von jeweils mehr als 700 Stimmabgaben zu bewältigen war. Insgesamt ist eine Wahlbeteiligung von mehr als 80 Prozent zu verzeichnen.

Als nächste Wahl steht die des Bürgermeisters am Sonntag, 07. November 2021, schon bald wieder bevor. Wenn Sie daran interessiert sind, Wahldienst zu leisten, dann melden Sie sich bitte per E-Mail bei Annette Paliga (annette.paliga@sulzbach-taunus.de) aus dem Büro der Organe.

Ihr Wahl-Team der Verwaltung.

Orientierungsgespräche für Existenzgründer

Für Jungunternehmer und Unternehmensnachfolger wird kompetente Unterstützung am

Dienstag,
05. Oktober 2021,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

im Rathaus angeboten. Diese erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen VFE e.V. auf gemeinnütziger Basis, wobei keine Kosten anfallen. Weitere Informationen finden Sie dazu auch im Internet unter *www.vfe-kelkheim.de*.

Nach vorheriger Absprache besteht die Möglichkeit, den Termin telefonisch oder ggf. physisch vor Ort im Sulzbacher Rathaus, Hauptstr. 11, 65843 Sulzbach (Taunus), wahrzunehmen – unter Einhaltung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln.

Es ist eine Anmeldung erforderlich, damit für jeden Gründer ausreichend Zeit eingeplant werden kann. Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Telefon 06196/7021-101.

Ein weiteres Gespräch ist geplant für

Dienstag, 02. Nov. 2021,
von 09:00 bis 12:00 Uhr

Figurentheater PANTALEON

Samstag, 30. Oktober 2021, um 17:00 Uhr
Bürgerzentrum *Frankfurter Hof*, Cretzschmarstraße 6, 65843 Sulzbach (Taunus) – Eintritt: 3 EUR

Anlässlich des Gedenkens an die Opfer des Holocaust lädt die Gemeinde Sulzbach (Taunus) schon heute zu einer Theateraufführung mit dem Münchner Figurentheater **Pantaleon** am Samstag, 30. Oktober 2021, in das Bürgerzentrum *Frankfurter Hof* ein.

Grundlage des Theaterstücks bildet das Buch *Für Tommy zu seinem dritten Geburtstag in Theresienstadt* von Bedřich Fritta. Fritta, ein tschechischer Graphiker und Karikaturist, als Jude im Konzentrationslager Theresienstadt seit 1941 zusammen mit seiner Frau und seinem Sohn Tommy inhaftiert, malte 1944 ein Kinderbuch für seinen Sohn Tommy zum dritten Geburtstag. Nach Kriegsende barg ein Freund Frittas das Buch unversehrt aus seinem Versteck und übergab es später seinem Adressaten: Frittas Sohn Thomas, der das Lager überlebt hatte. Alles, was ihm von seinen Eltern geblieben war, war dieses Buch voll fröhlicher, bunter, Mut machender Zeichnungen. Es schildert den kleinen Tommy, lustig, traurig, verspielt, trotzig, ein Kind in all seinen Facetten, malt ihm die Welt „draußen“ und zeigt ihm fremde Länder, zu denen er einmal reisen und schildert ihm Berufe, die er einmal ergreifen kann. Fritta zeigt seinem Sohn ein Leben jenseits der KZ-Mauern, er zeigt ihm DAS Leben, so wie er es sich für Tommy wünscht und erhofft.

Feinfühlig erzählt dieses Schauspiel die ans Herz gehende Geschichte von dem Buch und den Umständen, unter denen es entstand. Begleitet von einer Akkordeonistin wechseln sich Zeichnungen aus dem Buch mit Spielszenen zwischen Vater und Sohn und beklemmenden Momenten ab, in denen Fritta von einem SS-Offizier verhört wird.

In der Ankündigung zum Theaterstück heißt es: „Das geschriebene und gemalte Buch ist als Vermächtnis einer großen, auch unter schrecklichsten Umständen gelebten Liebe eines Vaters zu seinem Sohn zu erkennen, vielleicht in dem Bewusstsein des nahen eigenen Todes. Es ist aber auch das Zeugnis eines ungebrochenen Optimismus, voller Vertrauen darauf, dass die Menschlichkeit siegen und die Welt wieder frei und voll unendlicher Möglichkeiten sein wird.“

Ein Stück, das uns die Frage stellt, wofür wir stehen in Zeiten heraufziehender Gefahren für Frieden und Demokratie, was wir unseren Kindern wünschen, denen die schon geboren sind und denen, die noch geboren werden. Und ganz bestimmt ein Stück, dessen Bilder nie verblassen und dessen Worte nie verstummen werden.

Die Veranstaltung ist für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene bestens geeignet.

Eintrittskarten zu 3 EUR pro Person sind im Sulzbacher Rathaus, Empfang, erhältlich (Teilnehmerzahl begrenzt).

Bitte halten Sie sich an die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregeln. Änderungen hinsichtlich der Corona-Bestimmungen sind möglich.

Für weitere Einzelheiten stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Kulturverwaltung Sandra Schiwy, Telefon 06196/7021-121, oder Monika Moser, Telefon 06196/7021-122, gerne zur Verfügung.

Vor und hinter der Kamera den Dreh rausbekommen

Filmen mit dem iPad im Jugendhaus vom 18. bis 20. Oktober

Im Sulzbacher Jugendhaus gibt es in den Herbstferien wieder Spannendes zu erleben: In Kooperation mit dem Jugendbildungswerk des Main-Taunus-Kreises (MTK) findet von Montag, 18. Oktober 2021, bis Mittwoch, 20. Oktober 2021, jeweils zwischen 11:00 und 16:00 Uhr ein iPad-Workshop für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren statt.

Das Jugendhaus-Team gibt vorab persönlich mit auf den Weg: „Dreh' Deinen eigenen Film mit dem iPad und werde Creator*in. Lerne dabei das Spiel mit Licht, Zeitlupe oder Greenscreen kennen – oder was Du schon immer einmal filmisch umsetzen wolltest, ganz gleich, ob vor oder hinter der Kamera.“

In diesem Angebot kommt unter anderem die App iMovies zum Einsatz. Darüber hinaus stehen verschiedene Objektive zum Ausprobieren zur Verfügung – wie ein Fisheye oder ein Makroobjektiv. Fehlen darf auch nicht der Filmschnitt inklusive Nachvertonung. Der Filmworkshop wird von Khalid Asalati, Medienpädagoge vom Jugendbildungswerk des MTK, geleitet und ist kostenfrei. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung (mit Namen und Alter) per E-Mail an jugendhaus@sulzbach-taunus.de gebeten.

Darüber hinaus können Jugendliche ab 12 Jahren Montag bis Freitag zwischen 11:00 und 16:00 Uhr zu den Ferienöffnungszeiten im Jugenhaus vorbeikommen und spielen, chillen, Musik hören, kochen oder sich in anderer Form kreativ ausleben.

Das Jugenhaus freut sich auf jede Besucherin und jeden Besucher.

Telefonische Anzeigenannahme unter
06196/848080

Kostenfreie Demenzsprechstunde im Rathaus Sulzbach

Nächster Termin am Donnerstag, 21. Oktober 2021

Die Gemeinde Sulzbach bietet jeweils an jedem dritten Donnerstag im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr eine kostenfreie Demenzsprechstunde an. Eine frühzeitige Information und durchdachte Organisation sind für die Angehörigen unerlässlich: *„In der Regel kommt eine Demenz nicht überraschend. Es ist ein schleichender Prozess, der nicht selten von den Betroffenen verborgen und den Angehörigen verdrängt wird“* – so lautet ein vielzitierter Satz aus berufenem Expertenmund.

Folgende Schritte sind ratsam: Zuerst einmal ist es bei dem Verdacht auf eine Demenz wichtig, einen Neurologen aufzusuchen und eine Diagnose erstellen lassen. Sie kann neben der Einleitung therapeutischer Maßnahmen hilfreich sein, um veränderte Verhaltensweisen der Betroffen einzuordnen und zu verstehen. Hinzu kommt die Antragsstellung bei der Pflegeversicherung, um einen frühen Zugang zu Unterstützungssystemen sicherzustellen. Nicht zu vergessen die Maßnahmen der Vorsorgeplanung. Nur eine im Krankheitsverlauf frühzeitige Abklärung der Fragen zu Betreuung und Patientenverfügung kann gewährleisten, dass die Wünsche des Erkrankten umfassend berücksichtigt werden.

Die Wirklichkeit sieht jedoch zumeist anders aus. Partner von demenzerkrankten Personen, oft selbst hochbetagt, oder erwachsene Kinder, die sich neben Familie und Beruf mit einem demenzkranken Elternteil konfrontiert sehen, kommen zumeist erst dann in die Beratung, wenn die Kräfte in langer Konfrontation mit der veränderten Situation erschöpft sind. Nicht selten hört man die Aussage „Wir schaffen das schon irgendwie“. Eine dauerhafte Begleitung demenzkranker Menschen ist jedoch über einen längeren Zeitraum nicht ohne Hilfestellung zu leisten. Die Unterstützungsmöglichkeiten sind vielfältig. Man muss sie jedoch kennen, um sie nutzen zu können.

Mit Teresa Reimann ist für Sie eine Fachkraft im Rathaus tätig, die fachkundig, persönlich und ganz individuell berät.

Bitte melden Sie sich zu einem Gesprächstermin telefonisch unter 06173/7828730 an.

Die nächste Demenzsprechstunde findet am Donnerstag, 21. Oktober 2021, statt.

Weitere Infos:
Fachstelle Senioren
im Sulzbacher Rathaus
Hauptstraße 11
65843 Sulzbach (Taunus)
Telefon: 06196/7021-121
E-Mail: sandra.schiwy@sulzbach-taunus.de

Gesprächskreis für pflegende Angehörige demenziell erkrankter Menschen

Menschen mit Demenz in heimischem Umfeld zu begleiten, erfordert ein hohes Maß an seelischer und körperlicher Belastbarkeit. Häufig fühlen sich die pflegenden Angehörigen mit der Situation überfordert und von ihrem sozialen Umfeld nicht ausreichend unterstützt.

Der Gesprächskreis bietet die Möglichkeit, sich unter fachlicher Anleitung mit anderen Menschen, die sich in ähnlicher Lage befinden, auszutauschen.

Wir laden Sie zum nächsten Treffen am Dienstag, 05. Oktober 2021, ein.

Die Teilnahme am Gesprächskreis ist kostenfrei. **Eine Anmeldung bei Monika Dicke (E-Mail dickemonika@gmail.com, mobile Rufnummer 0170/2073331)** ist jedoch erforderlich. Aufgrund der Corona-Regeln bitten wir Sie, Ihren Impfnachweis oder einen tagesaktuellen Test vorzulegen.

Uhrzeit: 10.00 bis 11.30 Uhr
Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Platz an der Linde 4, 65843 Sulzbach (Taunus), Kleiner Saal, 2. Stock (ein Aufzug ist vorhanden)
Leitung: Dr. Cornelia Köstlin-Göbel und Monika Dicke
Weitere Termine: An jedem 1. Dienstag im Monat
Weitere Infos:
Fachstelle „Senioren“
im Sulzbacher Rathaus
Hauptstraße 11,
65843 Sulzbach (Taunus),
Telefon: 06196/7021-121
E-Mail: sandra.schiwy@sulzbach-taunus.de

Der Gesprächskreis für pflegende Angehörige ist eine Initiative der Gemeinde Sulzbach (Taunus).

Sulzbacher Anzeiger
Den Sulzbacher Anzeiger schon am Donnerstag lesen!
Jetzt kostenlos die E-Paper-Ausgabe bestellen!
info@sulzbacher-anzeiger.de

Die Musikschule Taunus Veeh-Harfen-Kurse an. Dafür sind keine Notenkenntnisse nötig. Foto: Musikschule

Harfen für Anfänger

Neuer Kurs in der Musikschule Taunus

Wer die Veeh-Harfe und Möglichkeiten des Gruppenmusizieren kennenlernen möchte, ist eingeladen, am 4. und 25. Oktober sowie am 1. November von 15.10 Uhr bis 16 Uhr zur Musikschule Taunus in die Steinbacher Straße 23 nach Niederhöchstadt zu kommen.

Für das Spiel auf der Veeh-Harfe sind keine Notenkenntnisse im herkömmlichen Sinn notwendig, denn die eigens für das Instrument entwickelte Notenschrift lässt sich leicht und schnell erlernen. Ohne Vorkenntnisse ist jeder in kürzester Zeit in der Lage, bekannte und neue Stücke zu spielen. Gerade ältere Menschen wissen das zu schätzen und verwirklichen sich so den Traum, noch in späten Lebensjahren ein Instrument lernen zu können.

Es ist eine Gruppenstärke von wenigstens acht Teilnehmenden angestrebt.

In diesem Fall beträgt die monatliche Gebühr inklusive der Miete für das Instrument 45,20 Euro. Sollten sich beispielsweise zunächst vier Veeh-Harfen-Spieler zusammenfinden, beträgt die monatliche Gebühr 51,10 Euro. Weitere Informationen gibt es unter der Rufnummer 06173/66110. Dort können sich Interessenten auch anmelden. **red**

Nottelefon Sucht
0180 / 365 24 07*
*Festnetzpreis 9 ct / min. Mobilfunkpreise maximal 42 ct / min.
Gemeinschaft „Sulzbach“
mittwochs, 19 Uhr,
Altentagesstätte,
„Im Brühl“ 34,
65843 Sulzbach
Tel. 0 61 96 / 58 01 20
GUTTEMPLER ... SELBSTHILFE UND MEHR

Sammlerin sucht...
... Nähmaschinen, Pelze, Trachten, Ledermäntel, alte Handtaschen, Porzellan, Modeschmuck, Uhren, Münzen, Zinn, Silberbestecke, alles auch aus Omas Zeiten. Ich zahle bar und fair.
Telefon 0 61 96/7 86 02 16

– ANZEIGEN – **Auto aktuell** – ANZEIGEN –

Elektro-Autos aus zweiter Hand

Was Gebrauchtwagenkäufer bei E-Autos beachten sollten

E-Autos werden immer beliebter und die Hersteller bringen regelmäßig neue Modelle auf den Markt. Dadurch steigt auch das Angebot an gebrauchten Elektrofahrzeugen. Worauf Interessenten beim Kauf gebrauchter E-Autos achten sollten, weiß Frank Mauelshagen, Kfz-Experte von „Ergo“.

Unabhängig davon, ob der Gebrauchtwagen mit Diesel, Benzin oder Elektrizität betrieben wird: „Einige Dinge sollten Käufer immer beachten“, meint Frank Mauelshagen. „Dazu gehört, das Fahrzeug auf Beschädigungen wie etwa Dellen oder Rostflecken sowie den Innenraum auf Wasserflecken zu prüfen.“ Diese könnten beispielsweise ein Hinweis auf undichte Fenster oder ein undichtes Schiebedach sein.

Kann der Verkäufer weder ein Serviceheft noch Belege von regelmäßigen Checks bei einer Werkstatt nachweisen, sollte der potenzielle Käufer vorsichtig sein. Der Kfz-Experte empfiehlt zudem eine Probefahrt. Davor sollten Interessenten die Reifen prüfen und währenddessen auf klappernde Geräusche achten sowie die Bremsen testen. Stimmt der Verkäufer einer Probefahrt nicht oder nur ungern zu, ist von dem Kauf des Fahrzeugs eher abzuraten.

Ein E-Auto hat im Vergleich zu einem Verbrenner weniger Verschleißteile, die der potenzielle Käufer überprüfen sollte. „Hier ist vor allem die Leistungsfähigkeit des Akkus entscheidend“, so der Kfz-Experte. „Käufer sollten daher unbedingt abklären, ob die Garantie für den Akku noch greift und ein Nachweis über dessen Wartung vorhanden ist.“ Da die Batterie im Laufe der Zeit an Kapazität verliert, ist es wichtig, die Anzahl der verbliebenen Ladezyklen zu prüfen.

Bei den in E-Autos am häufigsten eingesetzten Lithium-Ionen-Akkus kann der Fahrer von 1.500 bis 2.500 Ladezyklen ausgehen. Danach liegt die Batterieleistung nur noch bei maximal 80 Prozent. Wer sicher gehen möchte, kann den Akku von einer Kfz-Werkstatt prüfen lassen. Diese kann beispielsweise feststellen, ob der Akku durch eine Tiefenentladung beschädigt wurde. Ein weiterer Rat: Eine längere Probefahrt einplanen und dabei darauf achten, wie schnell sich die Reichweite reduziert. Auch die Auswirkungen von Radio und Klimaanlage auf die Reichweite können hierbei interessant sein.

Manche gebrauchten E-Autos verfügen über einen Miet-Akku. Liebäugelt ein Käufer mit einem solchen Modell, sollte er klären, ob und zu welchen Konditionen er den Mietvertrag übernehmen kann. Bei neueren Fahrzeugen gibt es das Konzept kaum noch.

Die Bremsen bei einem E-Auto kommen aufgrund der Energierückgewinnung oft weniger zum Einsatz als bei einem Verbrenner. „Dadurch bildet sich leichter Rost, der wiederum die Bremswirkung verzögern kann“, informiert der Kfz-Experte. Käufer sollten daher einen genauen Blick darauf werfen. Ebenso wichtig ist es, Leitungen und Ladekabel auf Risse und Marderbisse zu checken. Doch Vorsicht: Vor allem die orangefarbenen Hochvoltleitungen auf keinen Fall berühren.

Nicht nur beim Gebrauchtwagencheck, sondern auch bei der Kfz-Versicherung spielt der Akku eine entscheidende Rolle. Mauelshagen rät Käufern daher, unbedingt zu überprüfen, ob der Akku oder beispielsweise auch das Abschleppen des Fahrzeugs bei leerem Akku mitversichert sind. **pr**

Drei Reifen sind empfehlenswert

Der ADAC hat auch in diesem Jahr wieder Winterreifen der Größe 225/50 R17 getestet, die auf vielen Mittelklassefahrzeugen montiert werden.

Für den Test wurden 18 Modelle dieser Größe unter die Lupe genommen. Das Gesamtresultat ist laut ADAC „zwiespältig“. Drei Reifen sind danach besonders empfehlenswert. Ein breites Mittelfeld mit 13 Reifen schneidet immer noch befriedigend ab. Hier lohnt nach Angaben des Vereins ein Blick ins Detail, denn je nach individuellem Fahrprofil kann sich ein befriedigender – und damit meist günstigerer - Testkandidat persönlich durchaus als empfehlenswert entpuppen.

Alarmierend ist nach Angaben des ADAC, dass es auch zwei Modelle gab, die in sicherheitsrelevanten Disziplinen solch gravierende Schwächen aufzeigten, dass ihre Leistung als „mangelhaft“ eingestuft wurde und von diesen Produkten abgeraten wird.

Die drei Testsieger sind „Dunlop Wintersport 5“, „Michelin Alpin 6“ und „Goodyear UltraGrip Performance +“. **pr**

Preise bleiben oben

Gebrauchte wurden im Sommer nicht billiger

Das gab es noch nie: Bisher waren die Sommermonate bekannt dafür, dass die Preise für gebrauchte Autos saisonal bedingt nach unten gehen und erst im Herbst wieder anziehen.

In diesem außergewöhnlichen Jahr war das anders. Im August stiegen die Preise für Gebrauchtwagen nochmals kräftig an. Die Gebrauchtwagenpreise liegen nun durchschnittlich bei 23.196 Euro. Damit stiegen sie um knapp 250 Euro im Vergleich zum Vormonat Juli an. Noch deutlicher wird der Vergleich zum Vorjahreswert: Im August 2020 lagen die Preise durchschnittlich bei 19.920 Euro. Die stockende Neuwagenproduktion lässt Preise in die Höhe schießen. Kleinwagen und ältere Fahrzeuge verzeichnen die größten Preiszuwächse. **pr**

Die Preise für Gebrauchtwagen steigen weiter.

Th. Pfannemüller AUTOLACKIEREREI GMBH
Unfallinstandsetzung • Einbrennlackierung • Spot- und Smartrepair
• www.car-lack.com •
Telefon (0 61 96) 7 36 17 • Mobil (01 73) 9 35 55 13
Starenweg 13 • 65843 Sulzbach/Ts.

UNFALL - WAS NUN?
Auto Karosserie- und Lackierung
4 Jahre Garantie auf unsere Arbeiten

Unfallinstandsetzung
Richtbankarbeiten PKW Kleinbusse
Computer-Achsvermessung
Scheibenaustausch (Original)
Glasreparatur
Zeitwertgerechte Reparatur
Ausbeulen ohne Lackierung (Smart Repair)
Kunststoffreparatur
Rost-Beseitigungen
Klimaservice
Hohlraumversiegelung
Unterbodenschutz
Oldtimerrestaurierungen

Lackierungen aller Art
• PKW- und Klein-LKW Lackierungen
• Motorrad- und Design-Lackierungen
• Möbel- und Industrie-Lackierungen
• Fahrzeugaufbereitung (Polierarbeiten)
• Steinschlagbeseitigungen (Smart-Repair)

„Ratzfatz“ wechseln auf Winterreifen!

50 Jahre
Eggenweiler GmbH
06196 3121
65824 Schwalbach/Ts.
Am Flachsacker 1
www.eggenweiler.de